

# Abschlag für einen guten Zweck

## Golfturnier des Lions Clubs: Förderung von behinderten Kindern

**Bünde** (BZ). Gleich doppelt zufrieden konnten die Mitglieder des Bündler Lions Clubs sein. Zum einen strahlte sie Sonne an beim »Benefiz Cup 2009« auf dem Gelände des Golfclubs Widukind-Land in Löhne. Und zum anderen konnte Geld für einen guten

Zweck gesammelt werden. »Der Golfclub Widukind-Land hatte das Turnier glänzend organisiert und war überrascht von dem starken Spielerzuspruch: Immerhin 132 Spieler beteiligten sich als Starter an dem »Cup 2009«. 58 Spieler stammten aus anderen

Clubs und waren extra zum Golfturnier nach Löhne gekommen. Selbst aus Stufgart hatte sich eine Spielerin in die Starterliste eintragen lassen«, erklärten die Mitglieder des Lions Clubs.

Dieser erste Versuch des Bündler Lions Clubs, für die Kontinuität

der »Ferienspiele Behinderter« (eine Aktion der Lebenshilfe) in Bünde Geld zu sammeln, war so erfolgreich, dass unmittelbar nach dem Turnier eine vierstellige Summe an die Lebenshilfe überwiesen werden konnte und über eine Fortsetzung eines solchen Benefiz-Cups in den nächsten Jahren nachgedacht werden kann.

Der Spielführer Jochen Bartelheimer vom Golfclub Widukind-Land zeigte sich angesichts des offenen Lobes vieler Spieler zu diesem Benefiz Cup sehr zuversichtlich, was eine mögliche Fortsetzung in der Zukunft angeht.

»Die vom Golfclub Widukind-Land geleistete organisatorische Logistik bei diesem großen Starterfeld war präzise und professionell«, lobt der Lions Club. Die Clubmitglieder aus Bünde hatten für jeden Spieler für kleine Aufmerksamkeiten beim Abschlag gesorgt und sponserten das abschließende gemeinsame Abendessen für alle Teilnehmer. Die Damen des Lions Clubs konnten mit selbst gebackenem Kuchen und Getränken zur Halbzeit die Stimmung der Spieler nochmals erhöhen.

Im Mittelpunkt dieses Cups stand der gute Zweck des Lions Clubs,« der damit zusätzlich zu seiner adventlichen Glühweinaktion in der Innenstadt vielleicht eine weitere Möglichkeit gefunden hat, dem Vergnügen, Sport zu treiben, auch noch den gesellschaftlich notwendigen Akzent sozialer Aktivitäten hinzuzufügen zu können.



Manfred Triemann schlägt den Ball mit Schwung über den Platz. Beim Golfturnier ging es weniger um den Sieg als vielmehr darum, möglichst viel Geld einzunehmen, um die Ferienspiele zu unterstützen. Foto: BZ